

BEWERBUNG FÜR DAS VOTUM DES BEZIRKSVERBAND SCHWABEN



Hallo liebe Delegierte,

nachdem ich – politisch gesehen – lange stiller Zuhörer war, habe ich im Frühling 2019 mit einem ziemlich abrupten Einstieg in die Kommunalpolitik begonnen. Einige Bürger:innen und ich riefen ein Bürgerbegehren gegen den Neubau eines Parkhauses direkt vor der Lindauer Insel ins Leben und gewannen dieses mit überwältigender Mehrheit. Parallel begann meine Kandidatur zu Stadt- und Kreistagswahl, die für mich ebenfalls sehr erfolgreich verlief. In dieser Zeit verstärkte sich mein Bewusstsein, wie jede Handlung eine politische ist und welche Auswirkung jeder Einkauf, jedes Gespräch und jeder Post indirekt oder auch direkt auf Gesellschaft, Umwelt und unser tägliches Leben haben.

So haben sich im Besonderen die grünen Kernthemen; Umweltschutz, Lebensmittelherstellung sprich Landwirtschaft und Demokratie(weiter)entwicklung in meinem alltäglichen Leben manifestiert. Wichtig sind mir außerdem Gleichberechtigung in jeglicher Hinsicht und eine klare Kante gegen Rechts. Viele der Probleme, Herausforderungen und Krisen, denen wir uns heute gegenüber sehen haben für mich einen gemeinsamen Kern; sei es nun die lebensbedrohliche Klimakatastrophe, wachsende Ungleichheit oder der Vormarsch der Nationalprotektoren; all diese lassen sich auf eine rücksichtslose, auf Gewinnmaximierung ausgelegte Wirtschaftsweise zurückführen. Unsere Wirtschaftspraktiken, die aus einer Welt mit nicht einmal halb so vielen Erdbewohner:innen stammen, stoßen an ihre absoluten Grenzen, wie wir es jeden Tag zu spüren bekommen.



Pius Bandte

*22.02.1998 in Lindau

Über mich

Ich bin Pius Bandte, 23 Jahre alt und Zimmerergeselle. Im Moment arbeite ich außerdem selbstständig als Baumpfleger und Forstdienstleister. Ich lebe mit meiner Freundin und drei weiteren Freund*innen auf der Lindauer Insel in einer WG.

Wie ich meine Zeit verbringe

Wenn ich zwischen Arbeit und politischem Engagement Zeit finde trifft man mich beim Wandern, Kajaken, Surfen, Klettern, Lesen oder am Lagerfeuer.

Daher beschäftigt mich persönlich vor allem die Frage, wie wir vom ungebremsten Neoliberalismus in eine sozial-ökologische Gemeinwohlökonomie finden. Dafür ist jetzt der richtige und noch entscheidender auch der letzte Zeitpunkt. Hier gilt es jetzt mutig unsere Wirtschaftspraktiken zu überdenken und Neues auszuprobieren. Unser System - das sich seit 200 Jahren radikalisiert, im Kern jedoch unverändert geblieben ist - muss jetzt revolutioniert werden. Wer zu Lasten von Umwelt, Menschen oder Tieren billigen Konsum ermöglichen will kann das tun, solange er/sie alle externalisierten Kosten trägt. So kann auf „einfache“ Weise Marktgerechtigkeit hergestellt werden und gleichzeitig die Ungleichheit verringert werden. Es ist nötig, dass die Politik klare, am Gemeinwohl orientierte Rahmenbedingungen festlegt, sodass die Verantwortung nicht allein an den Bürger*innen und Konsumierenden hängt. Dieser Prozess erfordert eine breite Zustimmung in der Bevölkerung und muss daher so partizipativ wie möglich gestaltet sein. Ich möchte meinen Teil dazu beitragen mit jeder Entscheidung weiter in diese Richtung zu gehen. Gerade auf Bundesebene ist meine Generation chronisch unterrepräsentiert. In Anbetracht dessen, dass die Mehrheit der Bundespolitiker:innen nicht im Interesse der nachfolgenden Generationen handeln, ist es nötig auch innerparlamentarisch die Stimme zu erheben. Deshalb stelle ich mich als Direktkandidat des Wahlkreis Kempten, Oberallgäu, Lindau zur Verfügung, habe das Votum der GJ Schwaben bekommen und möchte mich damit jetzt auch auf ein Votum des Bezirks Schwaben bewerben.

Ich freue mich über eure Unterstützung!

Plus Bandte



Prägung

Beim Art of Hosting Training (Büro für Zukunftsfragen Vorarlberg) habe ich dialogisches Arbeiten, systemisches Konsensieren und andere Kommunikations- und Lösungsfindungstechniken kennengelernt und dadurch Begegnung und Austausch auf eine andere, kooperative Art neu erlebt und seitdem immer wieder ihren großen Wert bei der politischen Arbeit nutzen können. Diese Umgangsweisen halte ich für essenziell in unserer sich-spaltenden Gesellschaft.

Politische Ämter

- Kreisrat Kreis Lindau
(Bündnis 90/Die Grünen)
- Stadtrat Lindau
(Bunte Liste)

